



Presseinformation

07.03.2025

Nr. 077.25

Wir müssen unsere Anstrengungen im Naturschutz weiter steigern

Zum heute vorgestellten Jahresbericht zur biologischen Vielfalt sagt die naturschutzpolitische Sprecherin der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Silke Backsen**:

Der aktuelle Jahresbericht zur biologischen Vielfalt enthält einige gute Nachrichten. Ich freue mich sehr, dass bei den Wildbienen gleich mehrere verschwunden geglaubte Arten nach Schleswig-Holstein zurückgekehrt sind. Und auch bei einigen Säugetierarten wie dem Feldhasen gibt es positive Entwicklungen.

Der Bericht zeigt aber auch: Wir müssen unsere Anstrengungen im Naturschutz weiter steigern. Der Artenschwund schreitet insgesamt immer noch voran, das Insektensterben geht weiter und immer mehr invasive Arten bringen unsere heimischen Ökosysteme durcheinander. Wir müssen dem zunehmenden Lebensraumverlust etwas entgegensetzen und unsere Biotop noch besser schützen. Die Biodiversitätsstrategie „Kurs Natur 2030“ bietet uns eine gute Grundlage, wir müssen sie konsequent weiterverfolgen und dabei auch die Landwirtschaft noch mehr mit ins Boot holen. Nur mit ausreichend Ackerbrachen schützen wir etwa wertvolle Zeigerarten wie das Rebhuhn. Wir wollen Biotop noch besser vernetzen und durch mehr Ranger bessere Naturschutz- und Aufklärungsarbeit leisten. Nur so können wir die biologische Vielfalt und damit auch unsere eigene Lebensgrundlage langfristig erhalten.

Mein großer Dank gilt allen haupt- und ehrenamtlich im Naturschutz tätigen Menschen, die unverzichtbare Arbeit leisten und auf die wir in Schleswig-Holstein bei unseren weiteren Anstrengungen immer bauen können.

Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Claudia Jacob | Pressesprecherin

presse@gruene.ltsh.de

Tel. 0431 / 988 1503

Mobil: 0172 / 541 83 53

sh-gruene-fraktion.de